



STIFTUNGEN DER EKD IM HEILIGEN LAND  
Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache  
German Protestant Community Center Amman

## Advent / Weihnachten 2022

### Adventswunsch

Durchleuchte mich, lass mich ein Stern sein.

Transparent, filigran am Fenster zur Welt

will ich Sehnsucht nähren nach Deinem Licht.

Tina Willms

## In eigener Sache

Liebe Freunde und Mitglieder der Gemeinde

Ein neues Kirchenjahr beginnt mit dem I. Advent.

Der Gemeindebrief, den Sie in Händen halten oder auf dem Bildschirm betrachten, hat seine Erscheinungsform etwas geändert. Wir hoffen, dass er dadurch übersichtlicher und lesbarer geworden ist. Teilen Sie uns gerne mit, was Ihnen gefällt, was nicht.

Auch die Erscheinungszeiträume ändern sich. Sie orientieren sich nicht mehr am Kalenderjahr, sondern am Kirchenjahr:

Advent/Weihnachten, Ostern, Pfingsten/Sommer, Erntedank/Ende des Kirchenjahres.

Das macht es etwas einfacher, die inhaltlichen Artikel und Veranstaltungshinweise an die „Festkreise der Kirche“ anzupassen.

... Und jetzt viel Vergnügen beim Lesen.

Ihr Redaktionsteam

## Advent und Weihnachten ...

### Zwei Paar Schuh

Andreas Stechbart

In Deutschland finden Advent und Weihnachten zwischen August und Januar statt. Schuko-Weihnachtsmänner, Spekulatius ... wenn man aus den Sommerferien nach Hause kommt, findet man sie schon.

Auf den „Weihnachtsmärkten“ dudeln dann Weihnachtslieder vor sich hin, geschmückte Christbäume stehen bereits an allen Ecken.

Dabei sind Advent und Weihnachten zwei sehr unterschiedliche Zeiten. Der Advent, früher eine strenge Fastenzeit, legt den Schwerpunkt auf das Warten ... auch wenn das schwer fällt und die Menschen das heute offensichtlich gar nicht mehr können.

Weihnachten dann die Auflösung des Wartens in einem großen Freudenjuwel.

Versuchen wir doch jedes Jahr aufs Neue beides zu er-leben.

Es tut gut zu er-warten und es tut gut Erwartetes dann zu genießen.

Insofern wünsche ich Ihnen einen be-sinnlichen Advent und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihr Andreas Stechbart

---

Impressum: Deutschsprachige Evangelische Gemeinde Amman  
Redaktion: Andrea Hamarneh (verantw.), Helena Lloyd, Andreas Stechbart

Bilder/Texte (wenn nicht anders vermerkt privat):

Titel: © Matthias Hübner / pixelio, Seite 3: © wikipedia/pinterest, Seite 9: © Matthias Hübner / pixelio. letzte Seite: Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de





# Die Weihnachtsgeschichte im Koran

Andreas Stechbart

"Da sandten wir zu ihr unseren Geist. Er sagte: 'Ich bin der Bote deines Herrn, um dir einen lauteren Jungen zu schenken.' Sie sagte: 'Wie soll ich einen Jungen bekommen? Es hat mich doch kein Mensch berührt und ich bin keine Hure.' Er sagte: 'So ist es. Dein Herr spricht: Das fällt mir leicht. Wir wollen ihn zu einem Zeichen für die Menschen machen und zur Barmherzigkeit von uns.' Da war sie mit ihm schwanger."

Die Weihnachtsgeschichte aus einem der vielen Evangelien, die nicht in die Bibel aufgenommen wurden?

Nein, diese Worte sind aus der 19. Sure des Koran.

Jesus im Koran, ein interessantes und sehr umfassendes Thema. In 108 Versen im Koran ist von „Isa“, Jesus, oder „Ibn Maryam“, Sohn der Maria, die Rede.

Der Prophet Mohammad lebte in einem jüdisch-christlichen Umfeld. Gerade die Streitereien der Christen damals um das Wesen Jesu – nur Gott, nur Mensch, Mensch und Gott ... – haben ihn sehr beeinflusst. Kriege wurden

damals darum geführt zwischen Machthabern die der einen oder anderen Auffassung des Christus anhingen.

Im Neuen Testament ist Jesus der in der hebräischen Bibel des Judentums erwartete Messias. Wir glauben das Jesus Christus eine „Person“ des einen Gottes ist, gleich mit dem Vater und dem Heiligen Geist. Eine, seien wir ehrlich, nicht ganz einfache Beschreibung. Im Islam ist Jesus eine der vielen prophetischen Gestalten: Noah, Mose, der Engel Gabriel und vor allem auch Maria.

Bibel und Koran sind da also fundamental unterschiedlich – hier eine Person des einen Gottes, dort ein Prophet, allerdings ein sehr wichtiger.

Eine Gemeinsamkeit ist beiden, dass Jesus immer ein Gegenentwurf zu den Mächtigen der Welt ist, die Welt auf seine Weise „auf den Kopf stellt“.

Es ist spannend, sich mit dem Koran zu beschäftigen. Vielleicht gelingt es uns auch in der Gemeinde in einen interreligiösen Dialog einzusteigen.

# Basteln zur Weihnachtzeit

Helena Lloyd

Wer liebt nicht eine warme Kerze in dieser Zeit des Jahres? Mit unserer Anleitung für Zimtstangenkerzen können Sie Ihre Weihnachtszeit so richtig zum Leuchten bringen



Schritt 1: Sammeln Sie zunächst alle Materialien. Du brauchst eine Heißklebe-

pistole und Klebestifte, ein hübsches Band, lange Zimtstangen, kleine Dekorationsgegenstände (wie Tannenzapfen oder kleine Ornamente) und eine Kerze.



Schritt 2: Klebe die Zimtstangen vorsichtig um den Kerzenfuß herum zusammen.

Schritt 3: Kleben Sie die Zimtstangen weiter um den Kerzenfuß herum, wobei Sie verschiedene Größen verwenden können, um ein interessanteres Aussehen und eine bessere Haptik zu erzielen.

Schritt 4: Binden Sie ein Band um die Mitte der Kerze.

Schritt 5: Befestigen Sie Ihr Lieblingsornament in der Mitte des Bandes.

Dies sind perfekte und preiswerte Geschenke für Ihre Freunde und Familie.

**Wort für den Monat Dezember 2022**

**Der Wolf findet Schutz bim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.**

**Jes 11,6 (e)**



# Kochen zur Weihnachten

Helena Lloyd

Gesunde Weihnachtsleckereien aus dem reichhaltigen Angebot an jordanischen Erdbeeren

## Zutaten

20 mittelgroße Erdbeeren, geschält für einen flachen Boden  
100 g Philadelphia Light Frischkäse  
4-6 Teelöffel glutenfreier Puderzucker, nach Geschmack  
40 Mini-Bitterschokoladenstückchen oder Schokoladensplitter



## Zubereitung

- 1)Von jeder Beere das obere Drittel abschneiden und aufbewahren. Beerenböden auf eine Servierplatte stellen.
- 2)Sahnekäse und Puderzucker verrühren, bis sie glatt und cremig sind.
- 3)Einen Teelöffel Sahne auf die flachen Beerenböden spritzen oder löffeln. Reservierte Beerenköpfe darauf setzen. Mit der kleinsten Spritztülle die Mischung auf die Spitze jedes Erdbeer- "Hutes" (Pompon) und auf die "Brust" (Knopf) spritzen.
- 4)Mit einer Pinzette 2 Schokoladenstücke auf jedes Sahne- "Gesicht" (Augen) setzen. Bis zum Servieren im Kühlschrank aufbewahren.

**Wort für den Monat Januar 2023**

**Gott sah alles, was er gemacht hatte: und siehe, es war sehr gut.  
Gen 1,31 (E)**

# Kennen Sie die Geschichte hinter Stille Nacht?

Helena Lloyd

Eines unserer beliebtesten Weihnachtslieder hat nicht nur eine schöne Melodie, sondern auch eine Botschaft, die heute noch genauso aktuell ist wie vor zweihundert Jahren.

Der Text des Liedes wurde ursprünglich kurz nach dem Ende der Napoleonischen Kriege von einem jungen österreichischen Priester namens Joseph Mohr auf Deutsch geschrieben.

Im Herbst 1816 befand sich Mohrs Gemeinde in der Stadt Mariapfarr im Umbruch. Zwölf Jahre Krieg hatten die politische und soziale Infrastruktur des Landes dezimiert. Das vorangegangene Jahr - von Historikern später "Das Jahr ohne Sommer" genannt - war katastrophal kalt gewesen.

Die Ernten fielen aus und es herrschte eine große Hungersnot.

Mohrs Gemeinde war verarmt, hungrig und traumatisiert. Also verfasste er sechs poetische Verse, um die Hoffnung zu vermitteln, dass es noch einen Gott gibt, der sich kümmert.

1817 wechselte Mohr in die Pfarrei St. Nikolaus in der Stadt Oberndorf, südlich von Salzburg. Dort bat er seinen Freund Franz Xaver Gruber, einen örtlichen Lehrer und Organisten, die Musik zu den sechs Strophen zu schreiben.

Am Weihnachtsabend 1818 sangen die beiden Freunde "Stille Nacht" zum ersten Mal gemeinsam vor Mohrs Gemeinde, wobei Mohr seine Gitarre spielte.

Das Lied kam offenbar bei Mohrs Gemeindemitgliedern gut an, von denen die meisten als Bootsbauer und Schiffer im Salzhandel tätig waren, der für die Wirtschaft der Region von zentraler Bedeutung war.

1817 wechselte Mohr in die Pfarrei St. Nikolaus in der Stadt Oberndorf, südlich von Salzburg. Dort bat er seinen Freund Franz Xaver Gruber, einen örtlichen Lehrer und Organisten, die Musik zu den sechs Strophen zu schreiben.

Am Weihnachtsabend 1818 sangen die beiden Freunde "Stille Nacht" zum ersten Mal gemeinsam vor Mohrs Gemeinde, wobei Mohr seine Gitarre spielte.

Das Lied kam offenbar bei Mohrs Gemeindemitgliedern gut an, von denen die meisten als Bootsbauer und Schiffer im Salzhandel tätig waren, der für die Wirtschaft der Region von zentraler Bedeutung war.

Die Melodie und Harmonisierung von "Stille Nacht" basiert auf einem italienischen Musikstil, der "Siciliana" genannt wird und das Geräusch von Wasser und rollenden Wellen nachahmt: zwei große rhythmische Schläge, die jeweils in drei Teile aufgeteilt sind.

Auf diese Weise spiegelt Grubers Musik die tägliche Geräuschkulisse der Mohr-Gemeinde wider, die an der Salzach lebte und arbeitete.



# Besuch in der Theodor Schneller Schule

Andreas Stechbart



„Hallo ... ich heiße Achmad ....“. Auf Deutsche begrüßten uns Schülerinnen und Schüler, in der Klasse sogar „gesungen“.

Anett Al Qawasmeh, Andrea Hamarneh und Andreas besuchten die Theodor Schneller in Amman. Begleitet wurden wir von den zwei deutschen Volontären Edgar Schnaittacher und Benjamin Feick, die wir in den Gottesdiensten unserer Gemeinde kennengelernt hatten.

Herzlich begrüßt wurde wir gleich zu Beginn von Pfarrer Khalid Freij, Direktor der Schule.

Er berichtete zunächst über die großen Anstrengungen der letzten Jahre, die Schule auf einen modernen und den heutigen Anforderungen angemessenen Stand zu bringen.

Über 400 Schülerinnen und Schüler, muslimisch und christlich, Mädchen und Jungen werden in der Schule unterrichtet und zum staatlich anerkannten Schulabschluss gebracht. Sie können danach weitere Berufsausbildungen in verschiedenen Bereichen ab-

solvieren: Automechanik und -elektrik, Schreinerei, Metallverarbeitung, Hotelerie, verschiedenen Kunsthandwerken. Auch diese Ausbildungen sind staatlich anerkannt. Die Schulgelder sind sehr moderat und entsprechend bedürftigen Kindern wird das Schulgeld überwiegend erlassen.

Ziel der Theodor Schneller Schule ist es, Kindern geflüchteter Familien aus schwierigen Lebensumständen eine gute Ausbildung und ein freundliches Umfeld zu geben. 90 Schüle können internatsmäßig untergebracht werden. Der Unterricht in religions- und geschlechtsgemischten Klassen soll ein friedliches Miteinander befördern und ermöglichen.

Die Schule hat in den letzten Jahren eine Reihe von Projekten auf- und umgesetzt. So wurde die gesamte Wasserversorgung erneuert, Solarstromerzeugung soll der Schule jährlich 150 bis 180 Tausend Euro sparen.

Bei unserem Rundgang konnten wir hautnah erleben, wie gut diese Konzepte aufgehen. Im Schulbereich, der außerordentlich freundlich und kind-/jugendgerecht gestaltet ist, begrüßten uns die Kinder herzlich. Die zwei jordanischen Deutschlehrerinnen der Schule erläuterten uns das Konzept und brachten uns in eine Klasse, in der uns die Kinder mit lautem Hallo und einem deutsch gesungenen Lied begrüßten ... alles unvorbereitet. Super!

Auf dem weiteren Rundgang besuchten wir das Gasthaus, in dem man in angenehmen Zimmern mit Bad übernachten kann.

In der von der anglikanischen Kirche (die auch die Theodor Schneller Schule organisatorisch leitet) genutzten Kirche erinnern alte Glasfenster an die frühere Schneller Schule in Jerusalem, aus der diese nach Jordanien überführt und hier in den Kirchraum integriert wurden.



Am Schluss ein Gang zum Spielplatz ... wieder mit großem Hallo der Jugendlichen dort.

Ein eindrücklicher Besuch, der gezeigt hat, wie wichtige und gute Arbeit dort geleistet wird.

Nähere Informationen:

<https://schneller-schulen.ems-online.org/>

<https://en.tss-jo.org/>

Wort für den Monat Februar 2023  
Sarah aber sagte: Gott ließ mich lachen.  
Gen 21,6 (E)

## Veranstaltungen

Weitere Veranstaltungen werden per E-Mail angekündigt.

## Kirche von Zuhause

Einmal im Monat feiern wir in Amman Gottesdienst. Die Termine werden verschickt und sind auf der Webseite zu erfahren. Für Menschen, die diese nicht besuchen können, gibt es Angebote für „zuhause“:

<https://www.ekd.de/kirche-von-zuhause-53952.htm>

<https://www.zdf.fernsehgottesdienst.de>

Im Fernsehprogramm von ZDF und ARD werden regelmäßig Live-Gottesdienste angeboten.

## Gemeindebrief

Wer unseren alle drei Monate erscheinenden Gemeindebrief per E-Mail erhalten möchte, sende bitte seine Emailadresse an:

[amman@evangelisch-in-jerusalem.org](mailto:amman@evangelisch-in-jerusalem.org)



**Weihnachten Euch ist  
heute der Heiland  
geboren,  
welcher ist Christus, der  
Herr.**

Lukas 2,11

# Über den Rand geschaut ...

## Frauentreff

Treffen zum Frühstücksbuffet  
Kontakt: Elisabeth Tarawneh  
deutschsprachigi-  
namman@gmail.com

## Lesegruppe

Frauen lesen gemeinsam Literatur  
Kontakt: Marlene Barham Tel:  
0798500645

E-Mail: marlenebar-  
ham10@gmail.com

## Physiotherapie

bietet Christina Amouri an Tel: 077  
6678555

## Geburtsvorbereitung und Geburtsbegleitung

bietet Hebamme Beate Maier-  
Habash für Frauen und Paare an  
Kontakt Tel: 06-5053668, Mobil:  
0777280896

## Eltern-Kind-Gruppe

### (Krabbeltreffen)

Für Kinder bis fünf Jahren und deren  
Mütter/Väter je nach Absprach  
Kontakt über facebook Gruppe  
„Deutsche Mamas in Amman“

## Evangelical-Lutheran Church of Jordan and the Holy Land (ELCJHL)

Pfarrer Imad Haddad  
Telefon/Fax: 06-5524328 Email:  
evluthch@orange.jo  
Pfarrer Imad Haddad ist der Pfarrer der  
arabisch-sprachigen, lutheri- schen  
Gemeinde in  
Amman in der Kirche „Zum Guten Hirten“  
in Umm as-Summaq  
[http://www.elcjhl.org/elcjhl-  
ministries/congregations/amman/](http://www.elcjhl.org/elcjhl-ministries/congregations/amman/)

## Deutsches Evangelisches Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes, Amman (DEIAHL)

Direktorin Dr. Brita Jansen  
Telefon: 06 534 29 24  
Email: gpia@googlemail.com  
website: [www.deiahl.de](http://www.deiahl.de)

## Nächte Gottesdienste (jeweils 18.00 Uhr im Gemeindezentrum)



24.12.22 Christvesper

28.01.23

25.02.23

18.03.23



## Mitgliedschaft

Anders als bei einem Umzug innerhalb Deutschlands wird man nicht automatisch Mitglied einer Auslandsgemeinde, sondern muss ihr erst beitreten. Mitglied können Sie werden, wenn Sie getauft sind und in Jordanien Ihren Wohnsitz haben. Als Mitglied erkennen Sie unbedacht ihrer Konfession das evangelische Bekenntnis der Gemeinde an. Sie haben das Wahlrecht für den Kirchengemeinderat, der die Gemeinde leitet. Dem Freundeskreis können Sie unabhängig von ihrer Religion und über Ihren Jordanienaufenthalt hinaus beitreten.

### Antrag auf Aufnahme in die Evangelische Gemeinde deutscher Sprache

Ja ich möchte der Evangelischen Gemeinde Deutscher Sprache in Jerusalem / Gemeindeteil Amman angehören

als Mitglied  im Freundeskreis

Den Gemeindebrief möchte ich erhalten per  Postversand  E-Mail

Ich verpflichte mich zu einem Beitrag in Höhe von ( JD  Euro)

10  50  100  200  500  anderer Betrag: \_\_\_\_\_

jährlich  halbjährlich  vierteljährlich beginnend am: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \* \_\_\_\_\_ Mobil: \* \_\_\_\_\_

Email: \* \_\_\_\_\_

Geburtstag: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Evangelische Gemeinde  
im Haus des DEI Amman  
Shari'a Al-Habbab Bin Al-Munthir Nr.  
32  
Tel.: +962 (0)6 534 7118  
E-Mail: amman@evangelisch-in-  
jerusalem.org  
Postadresse  
c/o German Embassy  
P.O.B. 183, Amman 11118, Jordan

Kirchengemeinderat  
Andrea Hamarneh  
Tel.: +962 (0)6 553 3056  
E-Mail: [andrea.ham94@yahoo.com](mailto:andrea.ham94@yahoo.com)  
Prädikant  
Andreas Stechbart  
Tel.: +962 (0)79 966 9163  
E-Mail: [andreas@stechbart.com](mailto:andreas@stechbart.com)

Das Gemeindezentrum befindet sich in Tla' Al-'Ali direkt neben dem Hotel "Amman International" der "Jordan University". Die Universitätsstraße nach Norden fahrend, lassen Sie die Universität rechts liegen und fahren bis zur Universitätsmoschee. Hier machen Sie einen "U-Turn", d. h. Sie müssen rechts abbiegen, um gleich wieder links umkehren zu können. Sie fahren ca. 600 m zurück nach Süden. Hinter einer Gulf Tankstelle biegen Sie rechts ab (großes Schild "Amman International Hotel"). Nach ca. 200 m befindet sich das Gemeindezentrum auf der linken Seite (Hausnummer 32).

Jahreslösung 2023

Du bist  
ein

*Gott,  
der  
mich  
sieht.*

Genesis 16,13

